



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen



Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

**DFG-Projekt "Digitalisierung und Erschließung des Nachlasses des
Ägyptologen Adolf Erman (1854-1937)"**

Brief von Adolf Erman an Richard Pietschmann

Erman, Adolf

Berlin, 03.12.1894

Nachweis dieses Dokuments im [Kalliope-Verbund](#)

[urn:nbn:de:gbv:46:1-18167](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:46:1-18167)

SÜDENDE BEI BERLIN — ANHALTER BAHN
 BAHN-STR. 21. 3. 12. 94

Verehrtester Freund!

zunächst viel Glück
 zur Taufe; dass die kleine
 Käthe heißt wie meine
 Frau, freut mich besonders,
 die Kätherasse ist gut.

Das Citat zu $\frac{5}{8} - 79$ ist
 im Wesentlichen richtig:
 Tobl. ed. Nov. 156, 4-5. Es
 heißt „gealbt“.

Die Photographie des Pehle-
 vipapyrus haben wir

meines Wissens nicht
erhalten, doch will ich
noch einmal mich erkun-
digen.

Die Geschichte mit den „Saden“
von höchstem Werthe hat
mich amüßirt; der gute Pa-
scha war doch immer der
gleiche.

Wenn $\text{MP}74 \rightarrow$ für $\text{MP}74 \rightarrow$
steht, so ist das doch viel-
leicht so zu erklären, dass
ein schlafender Schreiber
 MP alphabetisch m-s las
und diese Schreibung in MP
verwechselte.

Wenn Sie die A^2 . zuweilen
beglücken wollen, würden wir

und sehr freuen!
Mit vielen Empfehlungen
von meiner Frau und mir
an die Thorge

Chr ad. Ruwan.

Eine seltsame Frage noch:
läge Ihnen daran auf ein
Jahr etwa nach Aegypten zu
gehen? ich glaube zwar nicht,
dass das fragliche Projekt
sich verwirklicht, aber
auf alle Fälle möchte ich in
stärkt sein. Dies im Vertrauen.

